Ressort: Auto/Motor

Team Zietlow: Vierte Weltrekord-Fahrt im Touareg

Volkswagen auf Erfolgskurs

Nürnberg , 21.07.2016, 06:11 Uhr

GDN - Nach drei erfolgreichen Weltrekord-Fahrten mit demselben Touareg wollten es Rainer Zietlow und sein Team wieder wissen. Diesmal suchten sie sich auf dem eurasischen Kontinent eine neue Herausforderung und fuhren in nur sechseinhalb Tagen von der Stadt Magadan zur portugiesischen Hauptstadt Lissabon.

Diesmal führte die Fahrt gegen die Zeit das Team, bestehend aus Rainer Zietlow, dem Kameramann Marius Biela und dem russischen Journalisten Petr Bakanov, in Ost-West-Richtung durch Russland und Europa. Der Start erfolgte am 01. Juli 2016 um 6 Uhr 20 morgens in Magadan, einer Hafenstadt am Ochotskischen Meer in der Region Oblast. Magadan ist die östlichste Stadt Russlands, die noch ans Straßennetz angeschlossen ist.

Gleich die ersten 3.000 Kilometer waren auch die Schwierigsten der ganzen Tour und führten das Team über den, teilweise nicht befestigten, Kolyma Highway. Dieser Streckenabschnitt ist bekannt für seine unkalkulierbaren Wetter- und Straßenbedingungen - oder wie Einheimische sagen: "Es kann alles passieren oder auch nichts." Weiter führte die Tour über Yakutsk, Ulan Ude, am Baikalsee entlang und über den Ural nach Minsk womit Zietlow's Team Ihre Rekordfahrt nach etwas mehr als 4 Tagen in Europa fortsetzte.

Für die restliche Strecke durch Polen, Deutschland, Frankreich, Spanien und Portugal benötigten die Rekordfahrer lediglich etwas mehr als einen Tag und erreichten am 07. Juli 2016 um genau sechs Uhr morgens Lissabon. Somit benötigte Zietlow für die gesamte Strecke von 15.145 Kilometer nur sechs Tage und neun Stunden und stellte damit nicht nur einen neuen Weltrekord auf, sondern unterbietet den alten gleich um mehr als zwei Tage.

Der Volkswagen Touareg V6 TDI von Rainer Zietlow ist ein Serien-Fahrzeug, das natürlich für solch extreme Anforderungen vorbereitet wurde. Beispielsweise sind zwei zusätzliche Tanks installiert die eine Reichweite von bis zu 3.000 Kilometer ermöglichen. Entsprechend des höheren Gewichts wurde die Federung verstärkt, und All-Terrain-Reifen montiert. Zusätzlich sorgten mehrere Zusatzscheinwerfer für die erforderliche Helligkeit bei den Nachtetappen.

Während der Rekordfahrt berichtete das Team täglich auf der Website www.touareg-eurasia.com über ihre Erlebnisse, zudem informierte ein Blog mit Fotos und einem Kurzvideo über jede Tagesetappe. Dazu wurde alle 30 Minuten die aktuelle Position des Touareg auf einer virtuellen Karte angezeigt.

Wie bei allen seinen Projekten mit Volkswagen Fahrzeugen seit 2005, spendete Rainer Zietlow auch bei dieser Rekordfahrt für die internationale Organisation "SOS-Kinderdorf". 10 Euro-Cent pro gefahrenen Kilometer, also insgesamt 1.515 Euro, gingen an das SOS-Kinderdorf "Marina Gorka" in der Nähe von Minsk, welches Zietlow bei seiner Scout Tour im Juni 2016 auch persönlich besucht hat.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75549/team-zietlow-vierte-weltrekord-fahrt-im-touareg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com